

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1850

102 (15.4.1850)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 102.

Montag den 15. April

1850.

Bekanntmachungen.

(2) [Erkenntniß.] In Sachen mehrerer Gläubiger gegen Kaufmann Louis Steurer von hier wird auf Vorlage der gegen Louis Steurer vorliegenden Betreibungen, und da sich aus denselben eine Vermögens-Unzulänglichkeit ergibt, nach Ansicht der Proz.-Ord. §. 814. 4 gegen denselben Sankt erkannt, unter Verfallung der Masse in die Kosten.

W. R. W.

Dies wird dem flüchtigen Louis Steurer auf diesem Wege bekannt gemacht.

Karlsruhe den 4. April 1850.

Großh. Stadtamt.

Jacobi.

L. Schönthaler a. j.

Nr. 1081. Bis Donnerstag den 18. d. M., Nachmittags 3 Uhr, werden nachbenannte Fischwasser auf der Gemarkung des Kammerguts Gottesau, als: der Steinkanal, der Mühwies- und Lohfeldgraben, der Mittelbruch- und Flossgraben, auf weitere 6 Jahre, von Georgi 1852, unter Zugrundlegung des bisherigen Pachtzinses von jährlichen 10 fl. 48 kr. auf diesseitigem Bureau öffentlich versteigert, wozu die Pachtliebhaber hiemit eingeladen werden.

Karlsruhe den 11. April 1850.

Großh. Domänen-Verwaltung

Dr. Herrmann.

Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Hausversteigerung.] Zu Folge richterlicher Verfügung wird das dem Hutmacher Heinr. Bâsel dahier gehörige zweistöckige Haus mit Querbau, Holzstall und Garten, in der Kronenstraße, neben Kronenwirth Kiefers Erben und neben Schuhmacher Nusberger,

Dienstag den 30. April d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

bei diesseitiger Stelle zum ersten Mal öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis ad 6000 fl. oder mehr geboten ist.

Karlsruhe den 20. März 1850.

Bürgermeisteramt.

Helmle. vdt. Müller.

(2) [Hausversteigerung.] In Folge richterlicher Verfügung wird das der Käufer Anselment Wittwe dahier gehörige zweistöckige Haus mit zweistöckigem Seitenbau, Avant-Corps nebst Holzstall und Garten in der Amalienstraße Nr. 59, neben Schreiner Ries und Gebrüder Goldarbeiter Balbach,

Montag den 22. d. M.,

Vormittags 11 Uhr,

bei diesseitiger Stelle zum letzten Male öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis ad 11,000 fl. auch nicht geboten ist. Karlsruhe den 5. April 1850.

Bürgermeisteramt.

Helmle.

vd. Müller.

(2) [Haus- und Gartenversteigerung.] Die Hinterbliebenen der Kürschner Friedrich Keller'schen Ehefrau zu Karlsruhe lassen der Theilung wegen bis Montag den 29. d. M., Nachmittags 1 Uhr, im Hause des Unterzeichneten nachbeschriebene, auf hiesiger Gemarkung gelegene Liegenschaften öffentlich versteigern:

Eine zweistöckige Behausung mit Speicher und Keller, ein dreistöckiges Wasch- und Trockenhaus mit großen Speicherböden und einem Wetterableiter nebst zwei angebauten Schoppen auf einem $1\frac{1}{2}$ Viertel großem Plaze.

75 Ruthen 41 Fuß Garten einschließl. 29 Ruthen Weiber, als ein Wasserbehälter beim Haus gelegen.

Diese Realitäten eignen sich insbesondere für Färberei, Bierbrauerei, Gerberei, Wasch- und Bleichanstalten.

Der Zuschlag erfolgt bei annehmbaren Geboten sogleich.

Rüppurr den 2. April 1850.

Bürgermeisteramt.

Hügler.

(1) [Fahrradversteigerung.] Wegen Wegzug werden im Caffehaus zum König von Württemberg, Bähringerstraße Nr. 33, durch Unterzeichneten Mittwoch den 17. April, Nachmittags 2 Uhr, 1 Schiffnier, 1 Sekretär, 2 Kommode, 6 gepolsterte Stühle, 1 Spieltisch, 1 runder Tisch, 1 Armsessel, 1 Spiegel, 1 Glasschrank, 1 Kanapee mit 6 Stühlen und noch verschiedener Hausrath gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe den 14. April 1850.

M. Wagner.

Fahrradversteigerung.

Donnerstag den 25. d. M., von Vormittags 9 Uhr an, wird durch das unterzeichnete Bureau eine Fahrradversteigerung abgehalten, worüber das Nähere noch in diesem Blatte bekannt gemacht werden soll. Bis zum Steigerungstage werden noch Gegenstände zur Versteigerung angenommen.

Karlsruhe den 14. April 1850.

Öffentliches Geschäfts-Bureau von

Heinrich Nops.

Erbprinzenstraße Nr. 33.

Weinversteigerung.

Nächsten Dienstag den 16. April d. J., Vormittags 9 Uhr, werden Herrenstraße Nr. 1 dahier ohngefähr 30 Dhm 1848r Weine von verschiedener Qualität, und zuletzt 2 Dhm 1846r rother Wein in schicklichen Abtheilungen durch den Unterzeichneten ohne Ratifikationsvorbehalt versteigert.

W. Wagner, Taxator.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Adlerstraße Nr. 33, zunächst dem markgräflichen Garten, ist der 3. Stock, Mansardenlogis, bestehend in 3 geräumigen tapezirten Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Dachkammer und Theil am Waschhaus, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Akademiestraße Nr. 15 ist im Hintergebäude ein Logis von 2 heizbaren Zimmern nebst Keller, Speicher und Antheil am Waschhaus auf den 23. April zu vermieten; auf Verlangen können auch Möbel dazu gegeben werden. Näheres im zweiten Stock.

Amalienstraße Nr. 42, Sommerseite, ist der obere Stock, bestehend in 5 ineinandergehenden Zimmern, Alkof, einem heizbaren Mansardenzimmer, einer Speicherkammer, Küche, Keller, Stallung für zwei Pferde, Heuboden nebst Bedientenzimmer, auf den 23. Juli zu vermieten.

Kreuzstraße (neue) Nr. 20 sind 2 Logis auf den 23. Juli zu vermieten, eines von 6 bis 8 Zimmern, Küche, Keller, 2 Dachkammern; das andere von 2 großen Zimmern, 1 Alkof, Küche und Keller. Das Nähere im untern Stock.

Kronenstraße (neue) Nr. 23 ist auf den 23. April beziehbar: im 2. Stock ein Logis von 4 Zimmern, 1 Magdkammer, 1 Schwarzwaskammer, Küche, Holzstall, Keller und Antheil am Waschhaus an eine kleine Familie zu vermieten.

Langestraße Nr. 74, am Marktplatz, ist die bel-étage mit Balkon auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in Salon und 5 Zimmern nebst den übrigen Erfordernissen. Das Nähere im Hause selbst.

Langestraße Nr. 97 ist im Hinterhaus ein Logis bis 23. April zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzraum und Antheil am Waschhaus.

Langestraße Nr. 235 ist der mittlere Stock, bestehend in einem Saale und 7 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Keller, gemeinschaftlichem Waschhaus, Stallung für 5 Pferde, Sattelkammer, Chaisens- und Holzremise nebst andern Bequemlichkeiten, auf den 23. April oder 23. Juli d. J. beziehbar, zu vermieten. Das Nähere ist im 3. Stock des Hauses zu erfragen.

Spitalstraße Nr. 6 B. sind im Vorderhaus an ordnungsliebende Familien zwei Logis auf den 23. Juli zu vermieten; das eine besteht in 2 Zimmern und Alkof, das andere in zwei kleinen Zimmern nebst aller Bequemlichkeit; das letztere könnte auch auf den 23. April bezogen werden. Das Nähere im untern Stock.

Waldstraße (alte) Nr. 27 ist im Vorderhause der zweite Stock auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in einem Zimmer, Vorzimmer, Alkof, Küche, Keller und Holzplatz. Das Nähere im untern Stock.

Zähringerstraße Nr. 58, in der Nähe des Marktplatzes, ist der 2. Stock mit Balkon zu vermieten, bestehend in 6—8 Zimmern, Küche nebst sonstigen Erfordernissen, und bis den 23. Juli zu beziehen. Näheres im untern Stock.

Zirkel (äußerer) Nr. 3 sind 3 möblirte Zimmer bis 1. Mai einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Zirkel (innerer) Nr. 10 ist im 2. Stock ein Logis bis 23. Juli zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Keller u. Näheres bei Kaufmann Herzer.

Von den bisher von Ed. Höber innegehabten Geschäfts-Lokalitäten am Marktplatz ist nur noch der größere Laden nebst daranstoßender Wohnung auf Juni oder Juli zu vermieten.

Ladenvermietung. In der langen Straße ist ein Kaufladen mit oder ohne dazu gehöriger Wohnung sogleich zu vermieten.

Öffentliches Geschäftsbureau von
G. Wors.

Kasernenstraße Nr. 1.

In der Karlsstraße Nr. 21, zunächst der Infanteriekaserne, ist Stallung für 2 bis 3 Pferde nebst Heuspeicher sogleich zu vermieten.

In der Steinstraße ist ein Lagerplatz zum Aufbewahren der Baumaterialien u. auf den 1. Mai d. J. zu vermieten. Näheres ist bei L. Durlacher, Kronenstraße Nr. 17, zu erfahren.

(1) [Wohnungsgesuch.] Zwischen der Lammstraße bis zur Waldhornstraße wird ein Logis von 6 bis 7 Zimmern gesucht, welches bis 23. April zu beziehen ist; wer solches zu vermieten hat, beliebe seine Adresse im Kontor dieses Blattes abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Bleich-Anzeige.

Für die als vorzüglich anerkannte Natur- und Rasenbleiche in Urach wird fortwährend Leinwand und Gebild zur Beforgung angenommen.

Karl Benjamin Gehres,
Langestraße Nr. 96.

Anzeige.

Für die Naturbleiche
in **Kandern** bei Basel,
und **Pforzheim**
nehme ich auch dieses Jahr wieder Leinwand
zur Beforgung an, und sichere dabei die beste
Bedienung zu.

Christian Niempp,
neue Kronenstraße Nr. 23.

Es wird ein Muster-Reisekoffer zu kaufen gesucht. Näheres Langestraße Nr. 137, gleicher Erde.

Weißgarnige Leinwand,

Tischgebilde, Handtuchzeuge, leinene Taschentücher, Batist- und Linonstücher, Piquedecken u. empfiehlt in reichster Auswahl und zu billigen Preisen

M Urbino,
Langestraße Nr. 98.

Toile du Nord

zu 10 und 12 kr. die Elle bei
S. Model,
vorderer Birkel Nr. 20.

Gut-, Hauben-, Colliers- und Gürtel-Bänder sind in großer Auswahl bei mir eingetroffen und werden billigt abgegeben.

L. Heilbronner,
Langestraße Nr. 137.

Bei Müller & Gräff sind nachstehende Bücher zu haben:

Walter Scott's sämtliche Werke, 33 Bände	5 fl. 24 kr.
Klopstock's Messias, 4 Theile	2 fl. — kr.
Klopstock's englische u. deutsche Gespräche	— fl. 36 kr.
— englische Sprachlehre für Deutsche	— fl. 36 kr.
Geschichte Alexander des Großen für die Jugend	1 fl. 12 kr.
Bürgerliche Gartenkunst für Gartenbesitzer	2 fl. — kr.
Nugent, Dictionnaire français-anglais et anglais-français	1 fl. 24 kr.
Hufeland, die Kunst das menschliche Leben zu verlängern	— fl. 36 kr.
Poppe's populäre Mathematik mit 16 Steintafeln	2 fl. 24 kr.
Poppe's technologisches Universalhandbuch für das gewerbetreibende Deutschland, 2 Theile	4 fl. — kr.
Lexicon von Baden	3 fl. 30 kr.
Weber's Fremdwörterbuch	2 fl. — kr.

Friedrich Ulrich von Deutsch-Neureuth bringt hiermit wiederholt zur Kenntniß der hiesigen Einwohnerschaft, daß er Wegzüge von hier auf's Beste besorgt und mit Kisten zum Verpacken der Möbeln hinlänglich versehen ist. — Bestellungen darauf wollen beim Thorwart am Ludwigsthor schriftlich abgegeben werden.

Cäcilien-Verein.

Dienstag den 16. d., präcis halb 7 Uhr, Chorprobe mit Streichquartett von der Comala und dem 114. Psalm.

Die bei den Männerchören mitwirkenden Herren werden um zahlreiches und pünktliches Erscheinen gebeten.

Der Musikdirektor.

Scharfschützen-Corps.

Heute Abend 4 Uhr findet die Beerdigung des Scharfschützen Christoph Hellner statt. Die Scharfschützen, sowie die Wehrmänner der übrigen Banner, welche dem Verstorbenen durch Begleitung zur Ruhestätte die letzte Ehre erweisen wollen, werden gebeten, sich $\frac{3}{4}$ Uhr vor dem Trauerhaus, Langestraße Nr. 154, einzufinden.

S. Semberle, Hauptmann.

Schützengesellschaft.

Wirtschafts-Verpachtung. Die Wirthschaft in der Schießhalle soll vom 25. d. M. an, auf ein weiteres Jahr in Pacht gegeben werden. Pachtliebhaber wollen schriftliche versiegelte Angebote längstens bis 20. d. M. bei Herrn Oberschützenmeister Erleben einreichen, wo auch die Pachtbedingungen zur Einsicht aufliegen.

Der Verwaltungsrath.

Karlsruher Turnverein.

Montag den 15. d. M., Abends 8 Uhr, im Lokal der Lesegesellschaft **Generalversammlung.** Gegenstand der Berathung: Erwerbung eines neuen Turnlokals. — Der Wichtigkeit der Sache wegen werden die Mitglieder ersucht, zahlreich zu erscheinen.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 15. April. 55. Abonnementsvorstellung. Erste Abtheilung. Neu einstudirt: **Die Entführung aus dem Serail.** Oper in 3 Aufzügen, von Mozart.

Mannheim und Karlsruhe.

„Die Vereinigung,“

concessionirte Anstalt zum Schutze deutscher Auswanderer,

expedirt im Laufe dieses Monats über Havre, Antwerpen, Rotterdam, Bremen und Hamburg nach den Vereinigten Staaten

Nord- und Süd-Amerika's

unter den billigsten Preisen frei ab Mannheim mit oder ohne Seekost.

Mannheim,
Walther & Reinhardt.

Karlsruhe,
Karl Krug, am Ruppurthor.



Dampf-Schiffahrt



für den Nieder- und Mittel-Rhein.

Düsseldorfer Gesellschaft.

Abfahrten vom 10. März von Mannheim:

täglich 5½ Uhr Morgens nach Köln, Düsseldorf.

täglich um 1½ Uhr im Anschluß an den ersten Bahnzug von Freiburg, bis Mainz.

Jeden Montag, Mittwoch, Donnerstag und Samstag in 36 Stunden nach Rotterdam.

Montag und Samstag im Anschluß an die englischen Boote nach London.

Nähere Auskunft bei diesseitiger Expedition.

Karlsruhe den 10. März 1850.

Groß. Post- und Eisenbahnamt.

v. Kleudgen.

vd. Dambacher.

Der badische Zweigverein zum Schutze der Auswanderer,

und an seiner Statt der von ihm aufgestellte Vorstand des Centralbureau's, J. Stüber in Karlsruhe, sowie dessen Agenten, befördern möglichst billig Auswanderer

am 15. April über Bremen,

am 20. April über Antwerpen

nach New-York, Neu-Orleans und Galveston (Texas),

und über Hamburg nach Adelaide (Australien),

für welche Reisen nähere Auskunft erteilt und Schiffsafforde abschließt

in Karlsruhe:

J. Stüber,

Karl-Friedrichstraße Nr. 20.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Herr May, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Christmann, Part. v. Loche. Dr. Retter, Kfm. v. Bühl. Dr. Gräfin, Rent. v. Mühlhausen. Dr. Büchse, Bürgerm. v. Holzen. Dr. Aberer, Bürgerm. v. Egringen.

Deutscher Hof. Dr. Ziegler, Kfm. v. Konstanz. Dr. Ederle, Kfm. v. Regensburg. Dr. Marr, Kfm. v. Gotha. Dr. Ellanger, Kfm. v. Eisenberg. Herr Weid, Part. v. Speyer. Fr. Schurr u. Fr. Sippel v. Bruchsal. Fel. Merkel v. Wildbad.

Englischer Hof. Herr Graf v. Thury, Rent. aus Italien. Dr. Schiffert, Rent. m. Bed. a. Litthauen. Herr Knecht, Gutsbesitzer v. Eberbach. Dr. Kather, Kfm. von Eberfeld. Dr. Eller, Kfm. v. Neuwied. Dr. Neuburger, Kfm. v. Mannheim. Dr. Wilhelm, Kfm. v. Homburg.

Erbprinzen. Herr Breussing, Kfm. v. Herisau. Dr. Waaner, Part. v. Frankfurt. Dr. Lyner, Rent. m. Kam. a. Bed. a. Irland. Dr. Lange, Kfm. v. Burtscheid. Dr. Fowler, Propt. v. Kirchheim. Dr. Siron, Propt. v. Straßburg. Dr. Lavit, Propt. m. Gattin v. Bordeaux. Herr Höfer, Kfm. v. Labr. Dr. Fischer, Hauptm. v. Ludwigsburg.

Geist. Dr. Schmidt, Inspektor m. Kam. v. München. Fr. Wagenfeil daher. Dr. Hund, Part. v. Neudorf. Dr. Schmalz, Müller v. Rohrbach. Dr. Beutenmüller, Kfm. v. Göppingen.

Goldener Adler. Herr Broner, Part. v. Dombasche. Fr. Massar v. Straßburg. Dr. Eppeler, Fabr. v. Weidelsberg.

Goldenes Kreuz. Dr. v. Mauve, k. preuß. Hauptm. im Generalkab. v. Berlin. Dr. v. Griesheim, k. preuß. Lieut. v. Offenburg. Dr. Becker, Holzhdl. v. Steinmauern. Herr Gergü, Kfm. v. Bern. Herr Eigaltinger, Rent. v. Augsburg.

König von Preußen. Herr Saam, Kfm. v. Wimpfen. Dr. Walter, Kfm. v. Wiesbaden. Dr. Berlen und Dr. Nolly, Kfl. v. Kolmar.

Ritter. Herr Kruger, Kfm. v. d. Achbacher Hütte. Dr. Oppenheimer, Kfm. m. Sohn v. Augsburg. Dr. Hoffmann, Kfm. m. Schwester v. München. Dr. Galvaani, Kfm. v. Würzburg. Dr. Schumann, Kfm. v. Nedarbischshofheim. Dr. Haag, Dr. Höhle u. Dr. Müller Studenten u. Dr. Schell, Kfm. v. Stuttgart. Dr. Bögele, Fabr. v. Labr.

Römischer Kaiser. Fr. Dreyßing m. 2 Töchtern v. Labr. Dr. Bender, Weinhdl. v. Salzburg. Dr. Krebs, Dekan v. Gernsbach. Dr. Brenner, Fabr. v. Worms. Dr. Winkler, Baumtr. v. Krefeld. Dr. Braunschweig, Kfm. v. Fulda. Junke, Dr. jur. v. Weiffenburg. Dr. Spenner, Part. v. Straßburg. Fr. v. Althaus, Rent. v. Baden. Dr. v. Ehrenberg, Hauptm. m. Kam. v. Mannheim.

Weißer Bär. Herr Fecht, Diakonus v. Labr. Herr Wild, Rent. v. Augsburg. Dr. Grünberg, Kfm. v. Darmstadt.

In Privathäusern.

Bei Bezirksförster Dengler: Fr. Ambühl v. Kandern. —
Bei Oberrevisor Godel: Fr. Schuchmann v. Bretten. —
Bei Geh. Rath Teuffel Wittwe: Fr. Gros v. Stuttgart. —

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Festbuchhandlung.